

Betreff: 90000722787/ Frobeen/ Gr.Thondorf Holzstraße 10: Schadensübersicht_2026.04.26 -> Notwendige Prüfbereiche -> Auslagern des Inventar/ Mobiliars
Von: Robert Frobeen <robert@frobeen.com>
Datum: 26.04.2026, 22:49
An: ZIMMERMANN Arne <arne.zimmermann@axa.de>
Kopie (CC): "frobeen@gmx.net" <frobeen@gmx.net>, "Patrick Frobeen | steueragenten.de" <p.frobeen@steueragenten.de>, finn.baumgart@de.belfor.com

Sehr geehrter Herr Zimmermann,

vorab vielen Dank für die Unterstützung und zügige Freigabe der notwendigen Mittel in diesem Fall.

Ich bitte Sie darauf hinzuwirken, dass die Abwicklung dieses Schadens die Vorgaben und Anregungen der DIN 68800-4 und des UBA-Schimmelleitfaden vollumfänglich folgen.

Eine einfache Oberflächen Behandlung kommt erst dann in Frage wenn ganz klar ausgeschlossen wurde das es keinen Pilzbefall gibt.

Anbei schicke ich Ihnen die weitere Schadensübersicht_2026.04.26 mit neuen Punkten und entsprechenden Zusammenhängen.

Es ist eindeutig Begründet warum die heute gezogene Grenze eben nicht greift.

Punkt (1) -> sich ablösende Fliesen. -> Neu Punkt 5/ 5a

Punkt (3a) -> hochgedrückte Fliesen, entlang einer Balkenlage/ Stoßkante zweier Bodenplatten. -> Neu Punkt 5/ 5a

Punkt (4) -> Strukturelles Versagen der Holzfaserverbundplatte aufgrund von Feuchte-Eintrag. -> Neu Punkt 6/ 6a

Diese Punkte sind im Norden ganz klar bewiesen und in sich selbst schon ein Schaden der behoben werden muss.

Ich halte ein weiteres Gutachten für Bereich 5/ 6/ 10 für nicht nötig weil das oberflächliche Schadensbild genau so im Norden (Punkt (1)/ (3a)/ (6a) zu finden ist.

Hinzu kommt, dass nicht nachgewiesen werden muss bis wo es NASS ist/ war sondern es muss nachgewiesen werden ab wo es immer trocken ist/ war und eben keine Beeinträchtigung durch die Schadensquelle vorliegt.

Dieses ist eklatant wichtig um zukünftiges Strukturversagen zu vermeiden.

Alle bis jetzt geöffneten Flächen sind NASS (orange)!

Daher müssen auf jeden Fall die Flächen 5/ 6 aufgemacht werden um sicher nachzuweisen das die Nässe eben NICHT über das Fundament gesprungen ist!

Fläche 10 kann gleich mit gemacht werden da hier die massive beschriebenen Indikation vorliegt und somit nachgewiesen werden muss dass es dort Trocken ist.

Vor allem weil dort ein Balken direkt am Fundament liegt wie beim Heizraum (E), was dort zu einem massiven Feuchtigkeitseintrag in die Bodenstruktur geführt hat.

— Anhänge: _____

90000722787_Schadensübersicht_Frobeen_2026.04.26.pdf

4,0 MB